

Die Bedeutung der Engel der Sendschreiben

Siegfried F. Weber / Großheie

Verschiedene Auslegungsmöglichkeiten werden angeboten.

Das griechische Wort „*angelos*“ (ἄγγελος) kann mit „Engel“ oder „Bote“ übersetzt werden.

Die Frage lautet, ob wir es in den Sendschreiben mit Engeln oder mit Gemeindevorstehern zu tun haben.

1) Menschliche Boten = Gemeindevorsteher

Schon im AT werden menschliche Boten als Engel (hebr. „malach“) bezeichnet: Hag 1,13 (Haggai selbst); Mal 2,7 (Priester); vgl. noch Jes 44,26 (Rat seiner Boten).

Dies ist auch im NT der Fall: Mk 1,2 u. Mt 11,10 (Joh. d. Täufer); Lk 9,52 (Jesus sendet seine Jünger als Engel, d.h. als Boten durch Samaria);

Lk 7,24 (die Jünger des Johannes); Paulus (Gal 4,14); Jak 2,25 (v. den Kundschaftern Josuas). Eusebius von Cäsarea berichtet von einem Polykrates, der in einem Brief von den „großen Sternen“ berichtet, die in Asien ihre Ruhestätte gefunden haben, nämlich die Apostel Philippus und Johannes (Euseb, KG, III, 3).

Demnach könnten „Engel“ Gemeindevorsteher / Älteste / Hirten / Bischöfe bezeichnen.¹ Allerdings steht ja „Engel“ in der Einzahl.

Anfrage: Gab es schon zur Zeit des Apostels Johannes einen einzelnen „Bischof“, der über einer einzelnen Gemeinde stand? Vgl. „Aufseher“, gr. „episkopos“, in 1.Tim 3,2, Pl. in Apg 20,28 u. Phil 1,1. Wohl kaum. Es gab noch immer Älteste, Hirten und Aufseher gleichzeitig in einer Gemeinde.

Vertreter: Fritz Grünzweig (Edition-C-Bibelkommentar, Offb., 1. Teil, 68). John F. Walvoord: Offenbarung: Das NT erklärt und ausgelegt (Bd. 5, 570). G. Maier (HTA, die Offb. D. Joh., Bd.1, 131).

2) Schutzengel

Das Wort signiert wirkliche Engelwesen. Engel sind dienstbare Geister, die ausgesandt werden (Hebr 1,14).

In Dan 10,13.20.21 wird ein Engel beschrieben, der zu einem bestimmten Volk und an einen bestimmten Ort gesandt wird.

Und in Dan 12, 1 wird von dem Engel Michael gesagt, dass er dem Volke Israel dient.

Auch die Kinder werden manchmal durch Engel bewahrt (vgl. Mt 18,10).

In Apg 12,15 meinten die Gläubigen: „es wäre *sein* Engel“.

Sind aber die Engel verantwortlich für die Gemeinden?

Vertreter: Schlatter (Erläuterungen zum NT, 3. Bd., Stuttgart, 1910, 413 f.). Genfer Studienbibel.

3) Symbolfiguren für die Gemeinden

Diese Auffassung vertritt Adolf Pohl:

„Die ‚Engel‘ sind reine Symbolfiguren²; wie ja auch die Leuchter in der Christusschau 1, 12-16 oder wie die Tiere, Gegenstände und Gestalten in anderen Visionen.“

Die Deutung, so Pohl weiter, in Offb 1,20 hat man also nicht darin zu sehen, dass die Sterne als Engel erklärt werden, sondern darin, dass diese Sternengel Gemeinden darstellen.

¹ So z. B. Fritz Grünzweig, Johannes Offenbarung, 1. Teil, S. 68 in: Edition-C-Bibelkommentar, hrsg. v. G. Maier. Idem John F. Walvoord: Offenbarung in: Das NT erklärt und ausgelegt, hrsg. v. Walvoord / Zuck, Bd. 5, S. 570.

² Adolf Pohl in WuppSTB, Offb. d. Joh., Teil 1, S. 99

Anfrage: Was stellen dann aber die Leuchter dar? Hier werden die Sterne mit den Leuchtern identifiziert, die doch im Bild aus Offb 1,20 bewusst unterschieden und unterschiedlich erklärt werden.

Vertreter: Adolf Pohl (WuppSTB, Offb. d. Joh., Teil 1, 99).

4) Das himmlische Gegenstück

Im Judentum hat alles Irdische ein himmlisches Gegenstück (vgl. Stiftshütte, Tempel). Die Engel sind das himmlische Gegenstück für die Gemeinden. Barclay meint, dass keine angebotene Lösung befriedigend ist. Er selbst würde sich für „das himmlische Gegenstück“ entscheiden.

Vertreter: William Barclay (Offenbarung des Johannes, Teil 1, 64).

5) Repräsentanten

Schutzengel gibt es nicht. Aber es gibt Engel als Repräsentanten vor Gott. „Die Kleinen“ haben ihre Repräsentanten vor Gott (Mt 8,10). So auch Petrus (Apg 12,15).

In Sach 3, 1-7 gewährt der Engel des HERRN dem Hohepriester Josua Zutritt zu den Engeln, die bei dem „Engel des HERRN“ stehen („und ich werde dir Zutritt geben unter diesen, die hier stehen“).

Die Leuchter stellen buchstäbliche Versammlungen dar, die Sterne repräsentieren die gleichen Versammlungen vor Gott.

Vertreter: James Allen: Offenbarung (Was die Bibel lehrt, Offb, 64-66). N.T.Wright (Offenbarung für heute, 21).

6) Lektoren

Wiederum knüpfen einige an die Vorleser von Schriftrollen in den Synagogen an. Mit den Engeln wären demnach die Vorleser in den Gemeinden gemeint. Damals gab es ja noch nicht so viele Abschriften, so dass die Worte der Bibel in den Gemeinden vorgelesen wurden.

7) Überbringer

Andere verstehen unter den „Engeln“ im wörtlichen Sinne „die Boten“, die die Sendschreiben an die Gemeinden überbracht haben.

Vertreter: Craig S. Keener (Kommentar zum Umfeld des NT, III, 305).

Fazit:

Für welche Lösung man sich auch entscheidet: auf jeden Fall repräsentieren die Engel die Gemeinden. Und die Botschaft richtet sich primär an die ganze Gemeinde. Jedes Gemeindeglied wird in den Sendschreiben von Christus angesprochen. Jedes Glied der Gemeinde wird aufgerufen zur Umkehr und zur Wachsamkeit, egal ob Presbyter, Hirte, Aufseher, Diakon oder Einzelglied.